

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 105 - Bauen und Wohnen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Beate Hassler 563 6941 563 8035 beate.hassler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	30.03.2017
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0220/17</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>26.04.2017</b>	<b>BV Cronenberg</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>04.05.2017</b>	<b>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Erklärung über die Funktionslosigkeit von Festsetzungen im Fluchtlinienplan 947 - Bereich Cronenfelder Straße</b>		

### Grund der Vorlage

Erklärung über die Funktionslosigkeit einer Straßenbegrenzungslinie im Fluchtlinienplan 947 zur Vorbereitung des Verkaufs eines städtischen Grundstücks.

### Beschlussvorschlag

1. Die Straßenbegrenzungslinie im Fluchtlinienplan 947 wird im Bereich des Grundstücks Gemarkung Cronenberg, Flur 46, Flurstück 271 (Cronenfelder Str.) für funktionslos erklärt.
2. Gegen die Veräußerung der Teilfläche des Grundstücks bestehen im Hinblick auf die gegebenen planungsrechtlichen Festsetzungen keine Bedenken.

### Einverständnisse

entfallen

### Unterschrift

Meyer

### Begründung

Bei dem Grundstück handelt es sich um eine ausgewiesene Verkehrsfläche des städtischen Ressorts Straßen und Verkehr.

Die zu verkaufende Teilfläche wird derzeit bereits als privater Vorgarten genutzt.

Die ca. 19 m<sup>2</sup> große Teilfläche soll an den derzeitigen Nutzer verkauft werden. Mit einem Verkauf wäre für die Allgemeinheit keine Einschränkung oder Änderung der Situation vor Ort verbunden. Die 2 m<sup>2</sup> Restfläche des Flurstücks sind als öffentliche Gehwegfläche ausgebaut und von dem Verkauf nicht betroffen.

Nach Auffassung der beteiligten Fachdienststellen besteht keine Notwendigkeit, diese Teilfläche in städtischem Eigentum zu halten. Damit kann dem geäußerten Wunsch entsprochen werden, das Flurstück zu veräußern.

Die erforderliche Zustimmung zu den konkreten Verkaufsbedingungen wird entsprechend den bestehenden Entscheidungszuständigkeiten gesondert beantragt.

**Demografie-Check**

entfällt

**Kosten und Finanzierung**

entfallen

**Zeitplan**

entfällt